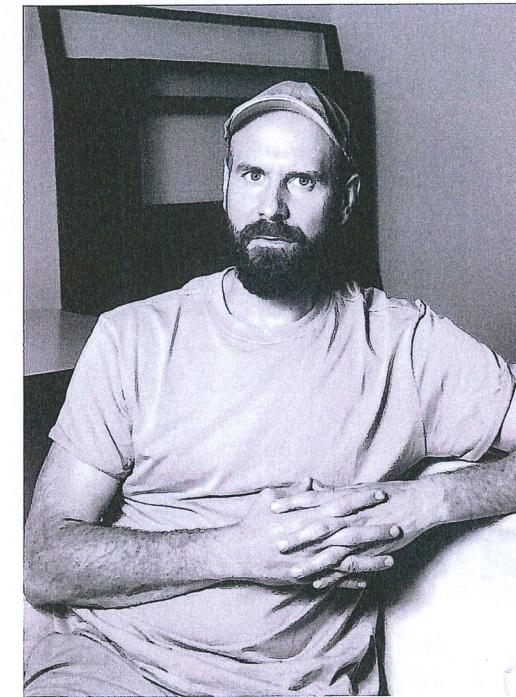


DAS **TOR** ZUR **WELT**

Der Wiener Künstler Raoul Haspel öffnet Türen,
die andere nicht sehen – anlässlich des Jubiläums
275 Jahre Theresianische Akademie



Die Theresianische Akademie, in Wien liebevoll „Theresianum“ genannt, feiert 275-jähriges Jubiläum – und das mit einer dauerhaften künstlerischen Intervention von Raoul Haspel. Ein imposanter Torbogen aus Stahl thront ab sofort auf einem scheinbar endlosen roten Teppich direkt über der Feststiege. Die Idee hinter dem Kunstwerk lautet: „Der Weg hinaus führt in die Welt“. Durch den Torbogen blickt man von der traditionellen Historie über die Gegenwart in die Zukunft. „Es war eine Herausforderung, die Installation statisch fix zu verankern“, so Raoul Haspel. „Ich möchte mit dem Tor zeigen, dass man für das Leben lernt, mit der Welt interagiert, hinausgeht und neue Möglichkeiten erkennt, neue Einblicke gewinnt und sein Können, das man in der Schule gelernt hat, hinausträgt.“

Sein Ansatz ist: Künstler öffnen Türen, die andere nicht sehen. Der durch das Tor verlaufende rote Teppich scheint in der Reflexion weiterzuführen, durch die Balustrade hindurch, über die Feststiege, zum gegenüberliegenden Fenster – und schließlich hinaus in die Welt. Das Lichtkonzept, das verdeckt in die Skulptur verbaut wurde, beleuchtet den historischen

Saal und die Decke in neuer Weise und wird von der spiegelnden Oberfläche reflektiert. Das Objekt beherrscht nicht den Raum, sondern lenkt das Augenmerk auf seine Besonderheiten und bereichert ihn dadurch.

Der österreichische Künstler wuchs nur wenige Kilometer von dieser Institution entfernt auf. Mit seinem Projekt „Schweigeminute (Traiskirchen)“ erlangte er 2015 nationale wie internationale Bekanntheit und hat seither einen Fixplatz in der heimischen Kunstszene. Neben Fine Art und Designprojekten kooperiert er regelmäßig mit bekannten Brands. Meisterhafte Vielfalt, ungewöhnliche Techniken und Materialien, die er zu visionären Kreationen vereint, zeichnen sein Œuvre aus. Haspels unkonventionelle Herangehensweise eröffnet neue Perspektiven und resultiert in großflächigen Installationen und künstlerischen Interventionen im öffentlichen Raum. In jüngster Zeit arbeitet er verstärkt an großflächiger Kunst im Bereich Architektur und setzt damit seinen Weg der Verbindung von bildender und angewandter Kunst konsequent fort – in die Welt hinaus.

www.raoulhaspel.com

Redaktion: Elisabeth Nuth, Fotos: Raoul Haspel/Atelier Haspel-Mahzi